

Angebote zur Inklusion

Innerhalb des Verbundprojektes „InProD2“ werden wichtige Informationen zur Ausbildung von Menschen mit Behinderung gebündelt.

Unternehmen der Druckindustrie, Jugendliche und deren Eltern erhalten hier Informationen zur Ausbildung von Menschen mit Behinderung, auch zur Fachpraktiker-Ausbildung sowie zu Ausbildungsstätten. Regelmäßig gestellte Fragen werden dabei beantwortet: Wo liegen die Potenziale für Unternehmen? Was verbirgt sich hinter der Fachpraktiker-Ausbildung? Wo liegen hier die Besonderheiten? Weiterer Schwerpunkt des Angebots ist die Information zu den Themen

Förderung und Prüfungen. Ziel des dreijährigen Verbundprojektes „InProD2“ (Inklusion in der Produktion) ist es, Menschen mit Behinderung, Ausbildern und Lehrern eine digitale, barriere-kompensierende Hilfestellung zu unterbreiten. Hierdurch wird inklusive und praxisnahe Orientierung erreicht, die berufliche Ausbildung unterstützt und neue Perspektiven auf dem ersten Arbeitsmarkt eröffnet. Partner im Verbundprojekt sind das Oberlin Berufsbildungswerk, Potsdam, das Institut SIKoM der

Bergischen Universität Wuppertal, das mmb Institut, Essen, das Institut für Textoptimierung, Halle/Saale, sowie der Zentral-Fachausschuss Berufsbildung Druck und Medien, Kassel. Förderung erfolgt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds für Deutschland (ESF). 

Informationen:

www.inprod2.de/ausbildung